

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

La España bilingüe: Bienvenidos a Cataluña o Benvinguts a Catalunya. An neun Stationen die Sprach- und Wirtschaftssituation in Katalonien kennenlernen
Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de




El mundo bilingüe 14. La España bilingüe. Cataluña 95 von 241

M 12 Estación 9

Discutir y opinar
¿Son catalanes los catalanes? ¿O defienden simplemente su identidad al hablar catalán?

Actividad
Discute o comenta estas preguntas y frases:

1. ¿Cuál es la diferencia entre "lingua vehicular" y "lingua de uso"? Da ejemplos del ámbito de la enseñanza.
2. Si catalán, con una amenaza para el catalán?
3. ¿Cuáles son las ventajas y desventajas del bilingüismo en cuanto al turismo y a la educación escolar y universitaria?
4. Si podemos pasar algunos meses en una ciudad española, ¿adónde irías y por qué?
5. ¿A mí me parece contradictorio defender al catalán en un momento en el que estamos considerando Cataluña "territorio estratégico de España"?
6. Si Cataluña se declarara independiente, España perdería una región importante para su desarrollo económico.
7. Comenta esta foto:



Acte de l'horde de l'Independència
10 de juliol de 2012. Manifestació en Barcelona després del judici del Tribunal Constitucional sobre el Estatut de Catalunya.

RAA/In Spanish

ZIELE

Landeskunde: Wissen über die Sprach- und Wirtschaftssituation im zweisprachigen Katalonien erwerben

Wortschatz: Aneignung des Wortfeldes „*La España bilingüe: Cataluña*“

Soziale Kompetenz: Förderung des eigenverantwortlichen Lernens und der Kooperationsbereitschaft (Hilfestellung, Teamfähigkeit) durch das freie Arbeiten an Stationen

NIVEAU

2./3. Lernjahr, Klasse 11/12

DAUER

4–5 Unterrichtsstunden Stationenlernen + 2 Unterrichtsstunden Rollenspiel

EINBETTUNG

Die Materialien eignen sich zur Einführung in das Thema „***El bilingüismo como faceta de la sociedad española***“, das Teil des **Zentralabiturs in Nordrhein-Westfalen** ist. Zur Vertiefung eignen sich Texte aus verschiedenen Lehrwerken, zum Beispiel *Cataluña, una región en Europa*, in: *Punto de vista* (Cornelsen) oder *La diversidad cultural y lingüística en España*, in: *Rutas* (Schöningh).

Weiterführende Hinweise**Zum Gegenstand**

Mit Katalonien lernen die Schülerinnen und Schüler eine *Comunidad Autónoma* kennen, die sich nicht nur durch kulturelle Aspekte vom übrigen Spanien unterscheidet. Auch durch ihre Sprachpolitik und ihre Wirtschaftskraft grenzt sie sich von den anderen Regionen Spaniens ab. Dies macht Katalonien zu einem ergiebigen Unterrichtsgegenstand, wenn es um das mehrsprachige Spanien geht. Die Methode des Stationenlernens steigert die Motivation Ihrer Schülerinnen und Schüler, da sie selbstständig und in ihrem eigenen Tempo arbeiten. Die persönlichen Vorlieben für Teilaspekte des Themas werden bei einem abschließenden Rollenspiel berücksichtigt, welches das erarbeitete Wissen zusammenführt.

Zum Ablauf

Gemeinsamer Einstieg (M 1): Als inhaltliche Annäherung an das Thema tragen die Schülerinnen und Schüler im Plenum ihre **Assoziationen zu Spanien** zusammen. Als Impuls dienen die Grafik der baskischen T-Shirt- und Souvenir-Firma Kukuxumusu sowie zwei Fragen. Die wichtigsten Stichpunkte werden im Zuge des Unterrichtsgesprächs an der Tafel notiert. Dazu gehört die Aufteilung Spaniens in Regionen, die *Comunidades Autónomas*. Die Lehrkraft erläutert kurz die politische Gliederung Spaniens. Als Unterstützung kann eine Folienkopie der Lösungskarte zu Station 1 dienen (siehe Seite 16).

Aufbau des Lernzirkels: Das Lernen findet an neun Stationen statt. Jede Station wird an einem **Gruppentisch** eingerichtet, auf dem das **in Kursstärke kopierte Übungsmaterial** bereitliegt (siehe Übersicht auf Seite 24). Die **Lösungen (M 13)** liegen in einfacher Ausführung auf dem Lehrerpult bereit.

Tipp 1: Damit die Lernenden die einzelnen Stationen schnell finden, empfiehlt es sich, jeder Station eine Farbe zuzuordnen: Es genügt ein **farbiges Blatt Papier**, das jeweils mit Tesafilm auf den Stationstisch geklebt wird.

Tipp 2: Stellen Sie je nach Niveau Ihrer Lerngruppe zusätzlich Wörterbücher an den Stationstischen bereit.

Der Laufzettel (M 2): Jeder Lernende erhält eine Kopie des Laufzettels. Dieser erklärt die Vorgehensweise und gibt eine Übersicht über die Arbeitsmethoden. Auf diesem Laufzettel tragen die Lernenden die Farbe der Stationen ein und markieren, wenn sie die Aufgaben einer Station bearbeitet und kontrolliert haben. Nachdem sie alle Stationen bearbeitet haben, mar-

kieren sie außerdem diejenige, die ihnen besonders gefallen hat. Dies dient als Anhaltspunkt für die Verteilung der Rollen beim abschließenden Rollenspiel.

Zur Arbeit an den Stationen: Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten die Stationen selbstständig, unterstützen sich gegenseitig in wechselnden Sozialformen und kontrollieren sich nach jeder Station. Dafür gibt es zwei Möglichkeiten: In den meisten Fällen kontrollieren sie ihre Ergebnisse mit der jeweiligen Lösung, die ihnen am Lehrerpult zur Verfügung steht (M 13). Zwei Aufgaben sind so konzipiert, dass die Lernenden kurze Texte schreiben, die sie der Lehrkraft zur Korrektur vorlegen.

Wichtig: Um die **Verfügbarkeit der Lösungen (M 13)** für alle Schülerinnen und Schüler während des Arbeitens zu gewährleisten, darf das Material nur am Lehrerpult benutzt werden. Es ist nicht erlaubt, es auszuleihen und mit an die Tische zu nehmen. Auf diese Weise spart man die Kopie des Lösungs-Materials.

Die Lernenden wandern in ihrem Tempo von Station zu Station. Mit Ausnahme der Stationen 3 und 9 (M 5 und M 12) ist die **Reihenfolge der obligatorischen Stationen beliebig**. Station 9 (M 12) wird als letzte Station bearbeitet, da sie auf dem erworbenen Wissen basiert und einen vertiefenden Charakter hat.

Die freiwilligen Stationen dienen der Binnendifferenzierung:

- **Station 1** (M 3) zu den *Comunidades Autónomas* bietet sich als erste Station für diejenigen Lernenden an, die sich auf diesem Gebiet noch unsicher fühlen.
- **Station 4 und 6** (M 6 und M 8) werden von Schülerinnen und Schülern bearbeitet, die die obligatorischen Lernstationen schneller durchlaufen haben als der Rest der Gruppe.

Bei **Station 3** (M 5) sehen die Lernenden zwei **Filmausschnitte im Flash-Video-Format (.flv)** aus „*La casa de locos*“ („*L’auberge espagnole*“) und trainieren so ihr Hör-Seh-Verstehen. Dazu wird ein **Laptop oder Computer mit Kopfhörer** benötigt.

Tipp zum Einsparen von Kopien: Laminieren Sie das Material der Stationen 6 und 9 (M 8 und M 12) sowie die Karten für die Bearbeitung von Station 8 (M 11). Eventuell können auch die Texte der Stationen 2–5 laminiert werden. Das laminierte Material bleibt auf den Stations-tischen und wird bei erneuter Durchführung des Stationenlernens wiederverwendet.

Ergebnissicherung durch ein Rollenspiel im Plenum (1 Doppelstunde):

In Form einer fiktiven Fernsehsendung wenden die Lernenden ihr erworbenes Wissen über die Sprach- und Wirtschaftssituation im zweisprachigen Katalonien aktiv an. Es gibt **sieben Rollenkarten (M 14)** für die Talkshow „*La España bilingüe al descubierto: Bienvenidos a Cataluña o Benvinguts a Catalunya*“. Die Lehrkraft kopiert diese Rollenkarten, zerschneidet sie und teilt sieben Gruppen ein. Als Grundlage für die Einteilung dient die persönliche Bewertung der Stationen, die die Lernenden auf dem Laufzettel vorgenommen haben.

Hinweis: Die Rolle des/der *Historiador/-a* bezieht sich auf die freiwillige Station 4 und die obligatorische Station 5. Falls niemand Station 4 bearbeitet hat, genügt für eine erfolgreiche Interpretation der Rolle das Wissen aus Station 5.

Die Gruppen haben eine Schulstunde Zeit, um die Rollen vorzubereiten und anschließend einen Repräsentanten ihrer Gruppe auszuwählen, der die Rolle übernimmt. Der/die Moderator/-in ist dazu angehalten, die anderen Schülerinnen und Schüler als Zuschauer in die Diskussion einzubeziehen, zum Beispiel indem er/sie zu Fragen aufruft. Zum Abschluss wird die Präsentation im Plenum evaluiert und auf den inhaltlichen Ertrag hin analysiert.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

La España bilingüe: Bienvenidos a Cataluña o Benvinguts a Catalunya. An neun Stationen die Sprach- und Wirtschaftssituation in Katalonien kennenlernen
Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de




El mundo bilingüe 14. La España bilingüe. Cataluña 95 von 241

M 12 **Estación 9**

Discutir y opinar
¿Son catalanes los catalanes? ¿O defienden simplemente su identidad al hablar catalán?

Actividad
Discute o comenta estas preguntas y frases:

1. ¿Cuál es la diferencia entre "lingua vehicular" y "lingua de uso"? Da ejemplos del ámbito de la enseñanza.
2. Si catalán, con una amenaza para el catalán?
3. ¿Cuáles son las ventajas y desventajas del bilingüismo en cuanto al turismo y a la educación escolar y universitaria?
4. Si podemos pasar algunos meses en una ciudad española, ¿adónde irías y por qué?
5. ¿A mí me parece contradictorio defender al catalán en un momento en el que estamos considerando Cataluña "Insular, territorio Extranjero en Barcelona"?
6. Si Cataluña se declarara independiente, España perdería una región importante para su desarrollo económico.
7. Comenta esta frase:



Acte de l'horde de l'Independència
10 de juliol de 2012. Manifestació en Barcelona després del judici del Tribunal Constitucional sobre el Estatut de Catalunya.

RAA/No Espanya